



Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit von Jugendlichen in der Kultur- und Kreativwirtschaft

Projektnummer: 2022-1-CY02-KA220-YOU-000086328

Handbuch für unternehmerische Fähigkeiten Thema 1 Musik Workshops WP2/A5

**Ausgabedatum: 18/09/2023
Verfasst von: Karissa Hultgren
Partnerorganisation: DigiCult**

Zusammenfassung

Dieses Modul, das durch zwei umfassende Workshops ergänzt wird, bietet Musiker:innen, die gerade erst anfangen oder bereits in der Kultur- und Kreativwirtschaft etabliert sind, eine umfassende Grundlage im Bereich Musik. Workshop 1 konzentriert sich auf Musiktheorie und Performance. In Workshop 2 werden Musiktheorie und Liedkomposition in einem gemeinschaftlichen Rahmen vertieft. Durch interaktive Übungen, Gruppendiskussionen und gegenseitiges Feedback verbessern die Teilnehmer:innen nicht nur ihre musikalischen Fähigkeiten und Fertigkeiten, sondern erhalten auch Einblicke in die gemeinschaftliche Natur der Musik. Dieses Modul ermöglicht es Musiker:innen auf jedem Niveau, ihr volles Potenzial auszuschöpfen.

[The EPICURIOUS Entrepreneurship Skills Manual](#) © 2023 by [The Consortium of the EU Co-Funded Project "EPICURIOUS"](#) is licensed under [Attribution-NonCommercial-ShareAlike 4.0 International](#)



Inhalt

Zusammenfassung	1
1. Workshop 1 - Harmonie in Aktion: Ein Workshop zu Musiktheorie und Performance	3
1.1 Workshop 1 – Gliederung	4
2. Workshop 2 - Melodien entschlüsseln: Ein Workshop zu Musiktheorie und Songwriting	6
2.1 Workshop 2 – Gliederung	7

1. Workshop 1 – Harmonie in Aktion: Ein Workshop zu Musiktheorie und Performance

Willkommen zum Workshop 1 unseres Musikmoduls mit dem Titel: *Harmonie in Aktion: Ein Workshop zu Musiktheorie und Performance*. In diesem Workshop werden Sie nicht nur Ihr musikalisches Gehör, sondern auch Ihre Auftrittsfähigkeiten weiterentwickeln. Wir hoffen, dass Sie diesen Workshop nicht nur aufschlussreich und lehrreich, sondern auch unterhaltsam finden.

Umfang

In diesem Workshop werden wir auf die folgenden Schlüsselbereiche eingehen:

- Musiktheorie: Wir werden uns mit dem Lesen von Musik sowohl auf Einstiegs- als auch auf fortgeschrittenem Niveau beschäftigen.
- Effektive Probentechniken: Lernen Sie, wie Sie Ihre Proben zu einem produktiven Erlebnis machen können, egal ob als Solist:in oder in einem Ensemble.
- Musik aufführen: Wir werden Ihre Fähigkeit verbessern, Ihre Musik mit Selbstvertrauen, Musikalität und Aussagekraft darzubieten.

Ziele

Am Ende dieses Workshops werden Sie:

- Musiktheorie, z. B. Tonleitern, Intervalle und Tonarten, verstehen und erklären können, und die Musiktheorie auf die eigene Performance anwenden, um die eigenen Auftrittsfähigkeiten zu verbessern.
- Instrumentenspezifische oder gesangliche Techniken anwenden können, um Ton, Artikulation und Kontrolle zu verbessern.
- Konstruktives und sachkundiges Feedback für Mitmusiker:innen geben können.

Lernergebnisse

Nach Abschluss dieses Workshops werden Sie:

- Grundlegende Kenntnisse der Musiktheorie haben und erklären können, wie diese die Musikalität positiv beeinflussen kann.
- Musikalische Techniken zur Verbesserung der Leistung und zur Überwindung von Auftrittsangst erklären können.
- Erfahrung mit dem Aufführen von Musikstücken sowohl im Soloformat als auch in Zusammenarbeit mit anderen haben.

Zeit

- 8 Stunden (1 akademische Stunde = 45 Minuten). *Hinweis: Dieser Workshop kann bei Bedarf auf 6 Stunden verkürzt werden.*

1.1 Workshop 1 – Gliederung

Erforderliche Zeit	Aktivität und Beschreibung	Benötigte Materialien	Ergebnis
5 Min	Begrüßung der Teilnehmer:innen	Keine Materialien	K.A.
15 Min	Vorstellung des:der Workshopleiter:in und des Hintergrunds / Vorstellung der Teilnehmer:innen (evtl. im Rahmen eines Kennenlernspiels)	Keine Materialien	K.A.
90 Min	Einführung in die Musiktheorie Die Teilnehmer:innen erhalten einen Überblick über die wichtigsten musiktheoretischen Grundlagen wie Taktarten, Intervalle und Tonarten. Anschließend absolvieren die Teilnehmer:innen eine Übung zum Notieren eines Musikstücks.	Papier und Stift Musikstücke (können unterschiedlich oder gleich sein), sollten sowohl Text- als auch Gesangstücke sein.	Ein solides Verständnis der Musiktheorie.
60 Min	Beherrschung von Harmonien Die Teilnehmer:innen erhalten eine Einführung in die Harmonielehre und die Akkordfolge. Anschließend arbeiten sie gemeinsam mit anderen an der Harmonisierung eines Musikstücks.	Papier und Stift Musik zum Harmonisieren. Notenständer	Harmonisierung
1 Stunde	Mittagspause und Zusammenarbeit Die Teilnehmer:innen werden ermutigt, zusammensitzen, über Musik zu diskutieren und sich auszutauschen. Es wird empfohlen, dass der:die Leiter:in des Workshops Karten mit Themen zur Gesprächsanregung auslegt.	Gesprächsanregung	Zusammenarbeit
90 Min	Verbesserung der Technik Die Teilnehmer:innen werden in zwei Gruppen aufgeteilt (eine Gesangs- und eine Instrumentalgruppe), die sich	Notenständer	Verbesserung der Gesangs- oder Instrumentaltechnik

	praktische Kenntnisse in Gesangs- und Instrumentaltechniken aneignen und diese Techniken anschließend üben.		
60 Min	Effektive Probenstrategien Eine Einführung zu Strategien für effiziente Solo- und Ensembleproben, Zielsetzung und Übungsplanung und anschließend Gruppendiskussionen und Austausch von Probetipps. (Für diesen Teil können Sie Sänger:innen und Instrumentalist:innen zusammenbringen).	Flipchart und Stifte	Zusammenarbeit und Probetechniken
90 Min	Vorbereitung auf einen Auftritt Die Teilnehmer:innen bereiten sich auf eine Aufführung vor, wobei sie u. a. Bühnenpräsenz und Kommunikation trainieren und Techniken zur Bewältigung von Auftrittsangst besprechen. Am Ende der Sitzung führen die Teilnehmer:innen in kleinen Gruppen eine Probeaufführung mit Feedback von anderen Teilnehmer:innen durch.	Papier und Stift, Noten, Notenständer, Mikrofone	Aufführungstechniken
60 Min	Vorführung und Feedback Die Teilnehmer:innen führen in den Gruppen, mit denen sie sich vorbereitet haben, ein Abschlussstück auf. Sie treten vor allen Teilnehmer:innen des Workshops auf. Die anderen Teilnehmer:innen sollten sich Notizen zu ihrer Aufführung machen.	Mikrofone, Mikrofonständer, Papier und Stift	Performance und Musik
15 Min	Austausch und Feedback Die Teilnehmer:innen geben Feedback	Papier und Stift	Feedback geben und erhalten
5 Min	Abschluss Der:die Workshopleiter:in dankt allen für ihre aktive Teilnahme.	Keine Materialien	K.A.

2. Workshop 2 – Melodien entschlüsseln: Ein Workshop zu Musiktheorie und Songwriting

Willkommen zu Workshop 2 unseres Musikmoduls! Der Workshop „Melodien entschlüsseln“ soll angehende Songwriter:innen und Musiker:innen inspirieren und mit grundlegendem Wissen der Musiktheorie sowie praktischen Techniken für die Entwicklung einprägsamer Songs ausstatten. Im Rahmen interaktiver Sitzungen und praktischer Aktivitäten erforschen die Teilnehmer:innen die Bausteine der Musik, lernen die Strukturen des Songwritings kennen und arbeiten gemeinsam an der Entwicklung ihrer Songs.

Umfang

In diesem Workshop werden wir auf die folgenden Schlüsselbereiche eingehen:

- Musiklehre: Vertiefung der Themen Akkordfolgen, Taktarten und Tonarten und Entwicklung der Fähigkeit, musikalische Elemente in populären Songs zu erkennen.
- Songwriting: Verbesserung der Fähigkeit, Musik zu komponieren und eigene Texte und Melodien zu verfassen.
- Kollaboratives Songwriting: Arbeiten Sie mit anderen leidenschaftlichen Musiker:innen gemeinsam an der Komposition von Musikstücken.

Ziele

Am Ende dieses Workshops werden Sie:

- Die Musiktheorie als Grundlage für die musikalische Komposition verwenden können.
- Ein komplettes Musikstück schreiben können, das sowohl lyrisch als auch musikalisch interessant ist.
- Effektiv zusammenarbeiten können, um ein Musikstück zu komponieren.
- Konstruktives Feedback an Mitmusiker:innen geben können.

Lernergebnisse

Nach Abschluss dieses Workshops werden Sie:

- Musiktheorie und ihre Anwendung auf die musikalische Komposition verstehen.
- Verstehen, wie man ein Musikstück komponiert.
- In der Lage sein, effektiv mit anderen Musiker:innen zusammenzuarbeiten.

Zeit

- 8 Stunden (1 akademische Stunde = 45 Minuten). *Hinweis: Dieser Workshop kann bei Bedarf auf 6 Stunden verkürzt werden.*

2.1 Workshop 2 – Gliederung

Erforderliche Zeit	Aktivität und Beschreibung	Benötigte Materialien	Ergebnis
5 Min	Begrüßung der Teilnehmer:innen	Keine Materialien	K.A.
15 Min	Vorstellung des:der Workshopleiter:in und des Hintergrunds / Vorstellung der Teilnehmer:innen (evtl. im Rahmen eines Kennenlernspiels)		K.A.
90 Min	Einführung in die Musiktheorie - Überblick über die Grundlagen der Musiktheorie - Verstehen von Tonleitern und Vorzeichen - Erforschung verbreiteter Akkordfolgen	Papier und Stift, Musikstücke	Verstehen von Musiktheorie und Akkordprogressionen
60 Min	Die Kunst des Songtextes - Verfassen aussagekräftiger Texte - Reimschemata und lyrische Techniken - Praktische Übungen zum Schreiben von Songtexten	Songtexte, Papier, Stift	Lyrisches Komponieren
60 Min	Mittagspause Die Mittagspause ist eine gute Gelegenheit für die Teilnehmer:innen, informell zusammenzuarbeiten. Der:die Leiter:in kann Gesprächsanregungen oder Tischaktivitäten anbieten.	Gesprächsanregungen oder Tischspiele/-aktivitäten	Zusammenarbeit
90 Min	Melodie-Magie - Die Rolle der Melodie beim Songwriting - Schaffung einprägsamer Melodien - Aktivitäten zur Komposition von Melodien	Papier und Stift Populäre Lieder	Melodie und Musik
60 Min	Song-Strukturen - Erkundung gängiger Liedstrukturen (z. B. Strophe-Refrain, AABA) - Analysieren von Hits auf ihre Struktur	Flipchart und Stifte, Hit-Songtexte	Songstruktur, Zusammenarbeit

	- Die Teilnehmer:innen tauschen sich über ihre Lieblingssongstrukturen aus		
120 Min	Gemeinsames Songwriting - Die Teilnehmer:innen bilden kleine Gruppen, um eigene Lieder zu komponieren. - Austausch und Diskussion über die entstandenen Lieder	Papier und Stift, Notenpapier	Songwriting
60 Min	Abschließende Präsentation - Die Teilnehmer:innen tragen das Lied ihrer Gruppe vor (optional) - Gegenseitiges Feedback und konstruktive Kritik - Schlussbemerkungen und nächste Schritte	Notenständer, Mikrofone, Papier und Stift für Feedback	Auftritt/Performance
10 Min	Abschluss Der:die Workshopleiter:in dankt allen für ihre aktive Teilnahme	Keine Materialien	K.A.